



Bildungsprogramm Logistik

2012

Unser
gesamtes
Bildungsangebot
ist jederzeit
und überall
online
abrufbar



www.ihk-bildungshaus-schwaben.de

www.ulm.ihk24.de

Inhaltsverzeichnis

Praxisstudien

Gepr. Fachkaufmann/-frau Einkauf und Logistik	4
Gepr. Verkehrsfachwirt/-in	5
Gepr. Logistikmeister/-in	6

IHK-Zertifikatslehrgänge

Logistiker IHK	7
Logistik-Manager IHK	8
Supply-Chain-Manager IHK	9
Logistik-Projektmanager IHK	10
Logistik-Controller IHK	11
Seminarreihe Optimierung der Intralogistik	12
Fachkraft (IHK) für Lagerlogistik und Materialmanagement	13
IHK-Zertifikat Materialwirtschaft	14
Einkaufsleiter IHK	15
IHK-Zertifikat Einkauf	16

Seminare

Lagerhaltung optimieren	17
Die Inventur	18
Professionelles Lieferantenmanagement in Einkauf und Beschaffung	19
Einkäuferschulung	20
Nachwuchseinkäufer lernen einkaufen	21
Online Einkaufen – Kosten reduzieren	22
Rechtsfragen für Einkäufer	23
Preisverhandlungen im Einkauf	24

Kostenträger-geförderte Qualifizierungen

Umschulung Fachlagerist/-in	25
Technologie-Center Fachkraft Lager/Lagerlogistik	26

Abbildungen: Thinkstock

Gepr. Fachkaufmann/-frau Einkauf und Logistik

Fachrichtungen: Einkauf oder Logistik

Ziel:

Die Weiterbildung zum Fachkaufmann vermittelt Kenntnisse, die zur Erfüllung spezieller und besonders qualifizierter Sachaufgaben in einem betrieblichen Funktionsbereich erforderlich sind. Dieses Praxisstudium gliedert sich in einen Grundlagenteil und eine Spezialisierung im Aufbauteil. Die Spezialisierung findet für die Bereiche Einkauf oder Logistik statt.

Aus dem Inhalt:

- GRUNDLAGENTEIL:
 - Einkaufspolitik und Einkaufsmarketing
 - Logistik und Logistikstrategien
 - Betriebswirtschaftliche Steuerung
 - Qualitätsmanagement in Einkauf und Logistik
 - Rechtliche Gestaltung in Einkauf und Logistik
 - Personalführung, Team- und Projektmanagement
- AUFBAUTEIL EINKAUF:
 - Einkaufsstrategien, Beschaffungsmarketing
 - Einkaufsvorbereitung, Einkaufsabwicklung
 - Preis- und Wertanalyse
 - Einkaufsverhandlungen, Einkaufsverträge
 - Einkaufscontrolling
- AUFBAUTEIL LOGISTIK:
 - Materialplanung, Bedarfsermittlung
 - Wareneingang, Qualitätskontrolle
 - Lagerwirtschaft, -steuerung und -verwaltung
 - Transport, -verträge
 - Logistikcontrolling

FACHRICHTUNG EINKAUF

Beginn: Februar 2013 in Augsburg
Beginn: Oktober 2013 in Ulm

FACHRICHTUNG LOGISTIK

Beginn: Februar 2013 in Augsburg
Beginn: Oktober 2013 in Ulm

ca. 540 UStd.

Auskunft Augsburg:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Auskunft Ulm:

Elisabeth Müller
Telefon 0731 173-143
e.mueller@ulm.ihk.de

Gepr. Verkehrsfachwirt/-in

Ziel:

Die TeilnehmerInnen werden zur kaufmännischen Steuerung von Unternehmen der Verkehrswirtschaft befähigt. Sie können qualifizierte Aufgaben der Verkehrswirtschaft wahrnehmen und, unter Einsatz betrieblicher und personalwirtschaftlicher Steuerungsinstrumente des Unternehmens, Verkehrsdienstleistungen realisieren.

Aus dem Inhalt:

- KAUFMÄNNISCHE STEUERUNG UND PERSONALWIRTSCHAFT:
 - Betriebswirtschaftliche Steuerung
 - Kosten- und Leistungsrechnung
 - Personalwirtschaft
 - Recht und Haftung
- VERKEHRSWIRTSCHAFT UND VERKEHRSDIENSTLEISTUNGEN:
 - Verkehrswirtschaft in der Volkswirtschaft
 - Strukturen und Leistungserstellung der Verkehrsunternehmen/Logistik
 - Außenwirtschaft
 - Verkehrsdienstleistungen
- FÜHRUNG, KOMMUNIKATION UND KOOPERATION:
 - Unternehmensziele und Unternehmensorganisation
 - Führung, Kommunikation und Kooperation
- GÜTERVERKEHR:
 - Verträge und Versicherungen
 - Standortanalyse, Märkte und Konzeptionierung von Produkten für Dienstleistungsunternehmen
 - Leistungserstellung und Auftragsabwicklung
 - Anwendung und Einsatz der Marketinginstrumente
 - Sicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement

**Beginn: 15. September 2012
in Augsburg und Memmingen**

ca. 600 UStd.

Auskunft Augsburg:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Auskunft Memmingen:

Birgit Feige
Telefon 08331 8361-17
birgit.feige@schwaben.ihk.de

Gepr. Logistikmeister/-in

Ziel:

Die Logistikbranche ist einer der wachstumsstärksten Wirtschaftszweige. Der Erfolg von einem Unternehmen hängt zunehmend vom optimalen Material- und Informationsfluss ab. Ein optimaler Material- und Informationsfluss ist die Voraussetzung für eine hohe Lieferbereitschaft und für eine kundenorientierte, termingerechte Auftragsbearbeitung. Logistikmeister/innen (vormals Meister/innen für Lagerwirtschaft) sind verantwortlich dafür, dass eben dieser Material- und Informationsfluss in jeder Hinsicht gesichert ist. Als Lager- und Logistikexperten sind sie je nach Größe und Struktur des Betriebes verantwortlich für den reibungslosen Warenein- und Warenausgang, für die Verpackung von Waren und Gütern sowie für die Kommissionierung von Waren. Neben der Lagerverwaltung und -steuerung optimieren sie die Zusammenarbeit mit anderen Betriebsteilen, überwachen die Entwicklung von Kosten, verwalten Budgets und übernehmen Kontroll- und Leitungsfunktionen. In ihrer Funktion als Meister/in sind sie zuständig für die Fachkräfteausbildung im Lager.

Aus dem Inhalt:

- TEIL I – FACHRICHTUNGSÜBERGREIFENDE BASISQUALIFIKATIONEN:
 - Rechtsbewusstes Handeln
 - Betriebswirtschaftliches Handeln
 - Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
 - Zusammenarbeit im Betrieb
 - Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten
- AUSBILDUNG DER AUSBILDER
- TEIL II: HANDLUNGSSPEZIFISCHE QUALIFIKATIONEN:
 - Logistikprozesse
 - Handlungsbereich „Organisation“
 - Handlungsbereich „Führung und Personal“

**Beginn: September 2012
in Augsburg und Neu-Ulm**

ca. 1.000 UStd.

Auskunft Augsburg:

Sarah Lachner
Telefon 0821 3162-426
sarah.lachner@schwaben.ihk.de

Auskunft Neu-Ulm:

Dietmar Jäger
Telefon 0731 98565-29
dietmar.jaeger@schwaben.ihk.de

Logistiker IHK

Ziel:

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse und Methoden eines erfolgreichen Logistik-Managements, das durch einen immer schneller werdenden, ressourcenschonenden Güter- und Informationsfluss gekennzeichnet ist. Die Teilnehmer können nach erfolgreichem Lehrgangsabschluss logistische Prozesse im Unternehmen analysieren und Maßnahmen zur Verbesserung und Kostensenkung entwickeln bzw. umsetzen.

Aus dem Inhalt:

- Wirtschaftliche Ziele, Strukturierung, Anwendungsziele
- Logistische Informationssysteme
- Gestaltung, Methodisches Vorgehen bei der Projektierung, Anwendungsbeispiele
- Verknüpfung von Stoff- und Informationsflüssen im Unternehmen, Datenkommunikationssysteme
- Unternehmenslogistik
- Beschaffungslogistik, Lagerlogistik, Produktionslogistik, Marketing-/Distributionslogistik, Transportlogistik, Handelslogistik, Sonderlogistik/Branchenlogistik, Supply Chain Management und -Logistik
- Einführung in die logistische EDV-Anwendung
- Zielkosten-Prozesskostenrechnung
- Arbeiten mit Kennzahlensystemen
- Instrumente der Unternehmensplanung
- Budgetierung mit DV-gestütztem Projektmanagement
- Software-Einsatz im Projekt-Controlling
- Logistik-Projektmanagement
- Logistik-Projekte erfolgreich bearbeiten
- Projektarbeit, Abschlusstest

**Beginn: April 2013
in Ulm**

ca. 230 UStd.

Auskunft:

Frank Stumm
Telefon 0731 173-142
stumm@ulm.ihk.de

Logistik-Manager IHK

Ziel:

Der Lehrgang vermittelt Ihnen die Kenntnisse und Methoden eines erfolgreichen Logistik-Managements, welches durch einen immer schneller werdenden und verschwendungsarmen Güter- und Informationsfluss gekennzeichnet ist. Sie lernen logistische Prozesse eines Unternehmens zu erkennen, zu analysieren und entsprechende Maßnahmen vorzubereiten und umzusetzen.

Aus dem Inhalt:

- MODUL 1: INSTRUMENTE UND TECHNIK
 - Grundlagen der Logistik
 - Informations- und Kommunikationssysteme in der Logistik
 - Logistische Instrumente
- MODUL 2: BETRIEBSWIRTSCHAFT
 - Bestandteile der modernen Unternehmenslogistik
 - Logistik-Controlling
 - Grundlagen Projektmanagement
 - Präsentationstechnik

**Beginn: Januar 2013
in Augsburg und Memmingen**

ca. 244 UStd.

Auskunft Augsburg:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Auskunft Memmingen:

Birgit Feige
Telefon 08331 8361-17
birgit.feige@schwaben.ihk.de



Supply-Chain-Manager IHK

Ziel:

Der Lehrgang vermittelt die Sicht des Supply-Chain-Management auf die logistischen Prozesse eines Unternehmens. Ausgangspunkt dieser ist nicht die Wertschöpfungskette, sondern der Kunde und seine Zufriedenheit. Die Teilnehmer lernen, wie sie logistische Prozesse verändern können, um den Kundennutzen und die Kundenzufriedenheit zu erhöhen und dadurch für Ihr Unternehmen Wettbewerbsvorteile zu erlangen.

Aus dem Inhalt:

- Supply-Chain-Management – Was ist das genau?
- Supply-Chain-Design
- Demand-Management (Prognoseverfahren)
- Information und Integration in der Supply Chain innerhalb der Logistik, IT-/Software-Anwendungen , IT-DFÜ/EDI/RFID, Datawarehouse
- E-Business
- Supplier-Relationship-Management
- Integriertes Bestandsmanagement
- Performance Measurement innerhalb der Supply Chain
- Fallstudien, evtl. Planspiel
- Abschlusstest

Beginn: 10. September 2012
in Ulm

ca. 80 UStd.

Auskunft:

Frank Stumm
Telefon 0731 173-142
stumm@ulm.ihk.de

Logistik-Projektmanager IHK

Ziel:

Der Lehrgang ermöglicht es den Teilnehmern logistische Prozesse zu erfassen, zu analysieren sowie die einzelnen Prozessstufen zu planen und umzusetzen. Sie erwerben die Fähigkeit Logistiklösungen zu entwickeln und diese mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen zu verknüpfen.

Aus dem Inhalt:

- Intralogistik
- Logistik-Controlling
- Mitarbeiterführung
- Informations- und Kommunikationssysteme in der Logistik
- Projektmanagement inkl. Präsentationstechniken

**Beginn: In Vollzeit/Teilzeit
ab Februar 2013 in Ulm**

ca. 200 UStd.

Auskunft:

Joachim Oelkuch
Telefon 0731 173-165
oelkuch@ulm.ihk.de

Logistik-Controller IHK

Ziel:

Die Teilnehmer lernen eine Vielzahl von Planungs- und Kontrollinstrumenten kennen, um die unternehmensinterne und -übergreifende Logistikplanung darstellen und unterstützen zu können.

Aus dem Inhalt:

- OPERATIVES LOGISTIK-CONTROLLING:
 - Aufstellung und Überprüfung der Einhaltung von Logistikbudgets
- STRATEGISCHES LOGISTIK-CONTROLLING:
 - Einbindung der Logistik in die strategische Planung
 - Umsetzung der Strategien in operative Logistikplanung
 - Strategische Kontrolle
 - Dokumentation der Planung

**Beginn: März 2013
in Ulm**

ca. 110 UStd.

Auskunft:

Joachim Oelkuch
Telefon 0731 173-165
oelkuch@ulm.ihk.de

Seminarreihe

Optimierung der Intralogistik

Ziel:

In jedem historisch gewachsenen Arbeitsprozess bieten sich viele Chancen durch Optimierungen die Produktivität zu erhöhen. Mangelnde Kenntnis der logistischen Prozesse und Rahmenbedingungen sorgt für erhebliche „Reibungsverluste“ im Unternehmen und bewirkt, dass viele Optimierungspotentiale ungenutzt bleiben, in der Intralogistik, aber auch in der Warenwirtschaft und anderen Bereichen.

Diese Seminarreihen zeigen auf, wie solche Potentiale aufgedeckt und in Projekte umgesetzt werden können. Sie befassen sich intensiv mit den Prozessen und Organisation der internen Logistik und Transportlogistik.

Das Supply-Chain-Management spielt sich (wenn es überhaupt betrieben wird) häufig ausschließlich im Bereich der Warenwirtschaft ab. Hier wird aufgezeigt, wie es zur Optimierung interner Prozesse angewandt werden kann.

Natürlich kann auch jedes Modul für sich einzeln gebucht werden.

Am Ende der Seminarreihe bieten wir einen freiwilligen Test an. Bei Bestehen des Abschlusstests erhalten Sie ein Abschlusszertifikat

Kennzahlen zur Steuerung und Optimierung	16 UStd.
Kommissionierung und Versand	16 UStd.
Lagerung und innerbetrieblicher Transport	16 UStd.
Wareneingang	16 UStd.

Beginn: 21. September 2012
in Augsburg

ca. 64 UStd.

Auskunft:

Sarah Lachner
Telefon 0821 3162-426
sarah.lachner@schwaben.ihk.de

Fachkraft (IHK) für Lagerlogistik und Materialmanagement

Ziel:

Die Teilnehmer erwerben grundlegende materialwirtschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten und lernen, die Tätigkeiten der Materialwirtschaft und Logistik zu den übrigen Unternehmensbereichen in Beziehung zu setzen.

Aus dem Inhalt:

- Konzept der prozessorientierten Materialwirtschaft
- Einkauf und Markt
- Lagerhaltung und Bedarfsermittlung
- Zeit- und bedarfsorientierter Materialbewegung im Unternehmen
- Moderne Abfallwirtschaft
- Logistische Konzepte

**Beginn: Februar 2013
in Ulm**

ca. 60 UStd.

Auskunft:

Joachim Oelkuch
Telefon 0731 173-165
oelkuch@ulm.ihk.de



IHK-Zertifikat Materialwirtschaft

Ziel:

Das „IHK-Zertifikat Materialwirtschaft“ besitzt vertiefte und umfassende Kenntnisse in dem betrieblichen Aufgabenbereich der Materialwirtschaft. Die Weiterbildung zum „IHK-Zertifikat Materialwirtschaft“ besteht aus drei Bausteinen, von denen jeder ein in sich abgeschlossenes Teilgebiet behandelt.

Für das IHK-Zertifikat ist über drei Bausteine ein Gesamttest abzulegen. Die einzelnen Bausteine können selbstverständlich auch einzeln gebucht werden, ohne dass ein Zertifikatsabschluss angestrebt wird.



**Beginn: März 2013
in Augsburg**

ca. 72 UStd.

Auskunft:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Einkaufsleiter IHK

Ziel:

Die Wahl der richtigen Einkaufsstrategie und modernes Lieferantenmanagement sind die wesentlichen Erfolgsfaktoren, die über den Unternehmenserfolg entscheiden. Dabei ist die zeit-, kosten- und mengenoptimale Beschaffung von Gütern von entscheidender Bedeutung. Die Teilnehmer bekommen konkrete Methoden und Vorgehensweisen an die Hand um dem in ihrem Markt herrschenden Kostendruck mit einem zeitgemäßen und ergebnisorientierten Einkauf zu begegnen.

Aus dem Inhalt:

- Bedeutung von Disposition (operativer Einkauf)
- Schlanker Materialfluss
- Lieferantenmanagement
- Beschaffungsmarktforschung
- Internet in Einkauf und Beschaffung
- Wert- und Preisanalyse
- Einkaufsverhandlung
- Prozesskosten- und Materialgruppenmanagement
- Preis- und Vertragsverhandlungen
- Kennzahlensysteme eines modernen Einkaufs
- Überblick über die wichtigsten Vertragsarten/Vertragsabschlüsse im Einkauf
- Das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen/Einkaufsbedingungen
- Team- und Mitarbeiterführung

**Beginn: Februar 2013
in Ulm**

ca. 120 UStd.

Auskunft:

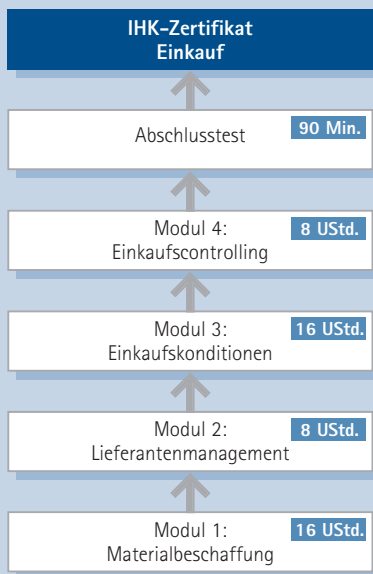
Joachim Oelkuch
Telefon 0731 173-165
oelkuch@ulm.ihk.de

IHK-Zertifikat Einkauf

Ziel:

Das „IHK-Zertifikat Einkauf“ besitzt vertiefte und umfassende Kenntnisse in dem betrieblichen Aufgabenbereich des Einkaufs. Die Weiterbildung besteht aus vier Bausteinen, von denen jeder ein in sich abgeschlossenes Teilgebiet behandelt. Für das IHK-Zertifikat ist über vier Bausteine ein Gesamttest abzulegen.

Die einzelnen Bausteine können selbstverständlich auch einzeln gebucht werden, ohne dass ein Zertifikatsabschluss angestrebt wird.



**Beginn: Februar 2013
in Augsburg**

ca. 42 UStd.

Auskunft:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Lagerhaltung optimieren

Ziel:

Das 1. Seminar vermittelt anhand von Praxisbeispielen und Gruppenarbeiten Kostenreduzierungsmöglichkeiten in der Bedarfsermittlung.

Im 2. Teil der Seminarreihe wird die Kostenreduzierung in der Bestandsoptimierung und organisatorischen Lagerabwicklung behandelt.

Aus dem Inhalt:

- KOSTENREDUZIERUNG IN DER BEDARFSERMITTLUNG
 - Volks- und betriebswirtschaftliche Bedeutung
 - Grundsätzliche Aufgabenstellung
 - Die unterschiedlichen Bedarfsarten richtig analysieren und gewichten
 - Chancen und Risiken der modernen Dispositionsmethoden
 - Der Lagerhaltungskostensatz muss bekannt sein!
 - Kennzahlen des dispositiven Bereichs
 - Steuerungstechniken für bessere Ergebnisse
- SICHERER SERVICE OHNE GROBE BESTÄNDE
 - Gewinnbeitrag der Bestandswirtschaft
 - Aktuelle Methoden der Bestellmengenrechnung
 - Optimale Bestellmengenrechnung und neue Varianten hierzu
 - Die richtige Errechnung des Sicherheitsbestandes
 - Lagerarten und -typen: neue Trends
 - Ein- und Auslagerungsmethoden auf dem Prüfstand
 - Inventur als Rationalisierungspotenzial
 - Kennzahlen des bestandspolitischen Bereichs
 - Alle Logistikkennzahlen auf einen Blick
 - Steuerungstechniken für bessere Ergebnisse

3. Mai 2012 und 3. Juli 2012
jeweils in Ulm

Auskunft:

Janine Feustel
Telefon 0731 173-153
feustel@ulm.ihk.de

Die Inventur

Ziel:

Sensibilisierung für die Ratio-Potenziale der Inventur sowie konkrete Erarbeitung von Vorbereitungs-, Ablauf- und Bewertungsmethoden.

Aus dem Inhalt:

- BILANZERSTELLUNG:
 - Eine zentrale Aufgabe des Rechnungswesens
 - Rechtliche Grundlagen der Inventur und Inventurgrundsätze
 - Die Bestandteile des Vorratsvermögens
- INVENTURARTEN UND DEREN BESONDERHEITEN:
 - Stichtagsinventur
 - Permanente Inventur
 - Stichprobeninventur
- DIE RICHTIGE INVENTUR-VORBEREITUNG:
 - Grundsätzliche Regeln der Inventurdurchführung (mit Muster-Inventuranweisung)
 - Ziele und Grundbegriffe der Bestandsbewertung
 - Bewertungswahlrechte
 - Bewertungsverfahren mit nachvollziehbaren Rechenbeispielen

6. November 2012
in Augsburg

Auskunft:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de



Professionelles Lieferantenmanagement in Einkauf und Beschaffung

Ziel:

Die Anwendung praxiserprobter Tools für ein strategisches und effizientes Lieferantenmanagement ist für Einkäufer von großer Bedeutung. Die Zielsetzung dieses Seminars ist, dass Sie Informationen über Methoden zur zielorientierten Auswahl und Bewertung von Lieferanten unter Einbezug aller betroffenen Unternehmensbereiche erhalten. Das Seminar vermittelt den Aufbau eines ergebnisorientierten Systems zur Lieferantenbeziehungspflege.

Aus dem Inhalt:

- LIEFERANTENIDENTIFIKATION
 - Finding the perfect fit
 - Welche Potenziale können durch optimales Lieferantenmanagement im Unternehmen erzielt werden?
- LIEFERANTENANALYSE
 - Einsatz verschiedener Analysetools und Portfoliotechniken
- LIEFERANTENAUSWAHL
 - Erarbeitung und Definition der Auswahlkriterien
- LIEFERANTENBEWERTUNG
 - Wie Sie die Leistung und Qualität Ihrer Lieferanten umfassend bewerten können
 - Aufbau und Einsatz eines Lieferantenbewertungssystems
- LIEFERANTENENTWICKLUNG UND -KLASSIFIZIERUNG
 - Entwicklungspotentiale ermitteln und Optimierung des Lieferantenportfolios

2. Juli 2012
in Ulm

Auskunft:

Janine Feustel
Telefon 0731 173-153
feustel@ulm.ihk.de

Einkäuferschulung

Basiswissen im Einkauf

Ziel:

Der Einkauf kann durch Kostensenkung einen wesentlichen Beitrag zur Ertragsverbesserung leisten. Im Seminar wird erarbeitet, wie die Einkaufs-Sachbearbeitung erfolgreich durch systematische Minimierung der Kosten den wichtigen Beitrag des Einkaufs zur Verbesserung des Unternehmensergebnisses erzielt.

Aus dem Inhalt:

- Die richtige Organisation des Einkaufs
- Der Beschaffungsmarkt
- Anfragen
- Angebote, Angebotsvergleich
- Wie ermittelt man den „richtigen Preis“ als ein Paket der Lieferantenleistungen?
- Kenntnisse über die wichtigsten Kalkulationsmethoden
- Sonstige wichtige Inhalte der Bestellung
- Die wichtigsten Vertragsarten
- Die „Auftragsbestätigung“
- Terminsicherung
- Der Wareneingang, die Wareneingangsprüfung und deren Bedeutung für den Einkauf
- Die Rechte des Einkaufs

**Termin im März 2013
in Ulm**

Auskunft:

Janine Feustel
Telefon 0731 173-153
feustel@ulm.ihk.de

Nachwuchseinkäufer lernen einkaufen

Ziel:

Die Teilnehmer werden ihr Wissen gezielter einsetzen, psychologisch gut vorbereitet geschickt die Verhandlung steuern und mit dem Gesetz des Handelns die Ergebnisse verbessern.

Aus dem Inhalt:

- Die Aufgabe des Einkaufs: Gestern – heute – morgen
- Marktforschung: Methoden und Instrumente
- Die Anfrage: intelligent in den Markt gestellt
- Angebotsanalyse und Lieferantenauswahl: Eine verantwortungsvolle Aufgabe
- Erfolge erzielen durch wirkungsvolle Verhandlungsvorbereitung
- Rechtsgrundlagen von Verträgen
- Vertragsarten richtig wählen: Welche gibt es?
- Warum sind Preisklauseln so wichtig?
- Effektive Terminalsicherung und -verfolgung
- Modern gestalteter Wareneingang und sinnvolle Rechnungsprüfung

**26. und 27. Juni 2012
in Augsburg**

Auskunft:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Online Einkaufen – Kosten reduzieren

Ziel:

Bei diesem 1-Tages Workshop werden die aktuellen und zukünftigen Optimierungspotenziale des C-Teile-Managements vermittelt. Zeit raubende Routinearbeiten bei der Beschaffung geringwertiger Materialien binden in den meisten Einkaufsabteilungen einen erheblichen Teil der Kapazität. Obwohl C-Teile regelmäßig nur einen Wertanteil von rund 10 % haben, entfällt auf sie oft weit mehr als die Hälfte der Bestellungen. In diesem Seminar erarbeiten Sie Lösungswege, um das Missverhältnis zwischen Bestellwert und internen Beschaffungskosten zu reduzieren, ohne die sichere Versorgung zu gefährden.

Aus dem Inhalt:

- Kostenanalyse in Einkauf und Logistik
- Ermittlung der Bestellkosten
- Beschaffung von C-Artikel über Marktplätze und E-Procurementsystem, Beispiele und Einsatzmöglichkeiten aus der Praxis
- Lieferantenanbindungen/Automatisierte Bestellübertragung
- Elektronische Zahlungsabwicklung/purchasing cards
- Überblick über aktuelle Marktanbieter für elektronische Einkaufslösungen
- Prozesskostenoptimierung im Rahmen der elektr. Beschaffung
- ABC-Analyse und Ermittlung von Warenlisten
- Zusammenfassung von Artikeln und Gruppen
- XYZ-Analyse
- Outsourcing des C-Teile-Managements
- Versorgungskonzepte
- Bündelung des Bedarfs auf einige wenige (System-) Lieferanten

18. Oktober 2012
in Augsburg

Auskunft:

Susanne Kirmayer
Telefon 0821 3162-412
susanne.kirmayer@schwaben.ihk.de

Rechtsfragen für Einkäufer

Ziel:

Sie setzen Ihre Geschäftsbedingungen gegen den Lieferanten durch: Können Sie sicher sein, dass die AGB für Ihre gewerbliche Tätigkeit „maßgeschneidert“ sind? Können die AGB Ihre Interessen schützen? Ziel des Seminars ist, Sicherheit im Abschluss von Verträgen zu erlangen sowie über Wirksamkeit oder Unwirksamkeit der Geschäftsbedingungen Einblick zu erhalten.

Aus dem Inhalt:

- VERTRAGSTYPEN DES BGB:
 - Dienstvertrag, Kaufvertrag
 - Werklieferungsvertrag, Werkvertrag
- STÖRUNGEN BEI VERTRAGSABWICKLUNG:
 - Annahme- und Leistungsverzug
 - Rechts- und Sachmängelhaftung
 - Garantiehaftung, Schadenersatz
 - Haftung und Haftungsbeschränkung, Vertragsstrafen
- VERTRAGSABWICKLUNG UND -BEENDIGUNG:
 - Abnahme und Übergabe
 - Erfüllungsort und Gefahrtragung
 - Vertragserfüllung
 - Anfechtung, Kündigung und Rücktritt
 - Verjährung und Verwirkung
- SONDERVORSCHRIFTEN FÜR KAUFLEUTE:
 - Kaufmannseigenschaft
 - Handelgericht, Handelbräuche
 - Schweigen im Rechtsverkehr
 - Untersuchungs- und Rügeobliegenheit
 - Produkt- und Produzentenhaftung
- RECHTSWAHL IN EUROPA:
 - Grundzüge des UN-Kaufvertrags
 - Internationales Privatrecht

**Termin auf Anfrage
in Ulm**

Auskunft:

Janine Feustel
Telefon 0731 173-153
feustel@ulm.ihk.de

Preisverhandlungen im Einkauf

Ziel:

Bei jeder Beschaffung muss der Einkäufer die Chancen von Preisverhandlungen nutzen. Seine Verhandlungspartner sind in der Regel geschulte Verkäufer. Für den Einkäufer sind Argumente aus der Kalkulation und aus Preis- und Mengenverhältnissen hilfreich. Eine solche gezielte Verhandlungsführung vermittelt das Seminar.

Im 2. Seminar lernen Sie, Ihre Verhandlungsergebnisse zu verbessern und Einkaufsverhandlungen als ganzheitliches System zu verstehen. Ziel ist es, die individuellen Techniken zu erarbeiten und anzuwenden.

Aus dem Inhalt:

- BASISSEMINAR
 - Systematische Vorbereitung der Einkaufsverhandlung
 - Durchführung der Verhandlung
 - Die Klassifizierung der jeweiligen Verhandlungspartner
- AUFBAUSEMINAR
 - Einkaufsverhandlungen als ganzheitliches System
 - Durchführung der Verhandlung
 - Einsatz der Fragetechnik unter Berücksichtigung der Zielsetzung
 - Die Argumentationstechnik als wirkungsvolles Instrument
 - Training in der Gruppe und in Verhandlungssituationen
 - Vertiefende Übungen und Rollenspiele

7. Mai 2012 und 18. Juni 2012
jeweils in Ulm

Auskunft:

Janine Feustel
Telefon 0731 173-153
feustel@ulm.ihk.de



Umschulung Fachlagerist/-in

Ziel:

Die Logistikbranche bietet zukunftsorientierte, krisensichere und gut bezahlte Arbeitsplätze für Fachkräfte an. Fachlageristen werden in den verschiedensten Logistik-Bereichen der Unternehmen eingesetzt. Sie wirken bei der fachgerechten Lagerung und dem Versand von Waren mit. In allen Branchen sind Fachkräfte für Lagerlogistik beschäftigt. Infrage kommen dabei alle Betriebe, die über eine Lagerhaltung verfügen. Zielgruppe für diese Umschulung sind Erwachsene ohne Ausbildung, die Interesse an praktisch-zupackender, ordnender und systematisierender Tätigkeit haben.

Aus dem Inhalt:

- Güter annehmen und kontrollieren
- Güter lagern
- Güter bearbeiten
- Güter im Betrieb transportieren
- Güter kommissionieren
- Güter verpacken
- Güter verladen
- Güter versenden
- Betriebspraktikum

**Beginn: 27. August 2012
in Neu-Ulm**

**Beginn: 1. Oktober 2012
in Augsburg**

ca. 12 Monate

Auskunft Neu-Ulm:

Dieter Krnavek
Telefon 0731 98565-39
dieter.krnavek@schwaben.ihk.de

Auskunft Augsburg:

Stefan Atzkern
Telefon 0821 24091-10
stefan.atzkern@schwaben.ihk.de

Technologie-Center Fachkraft Lager/Lagerlogistik

Ziel:

Sie arbeiten bei Speditionen und Logistikunternehmen sowie in Lagern von Produktions- und Handelsbetrieben aller Branchen. Fachkräfte für Lagerlogistik nehmen Güter an, kontrollieren sie und lagern sie sachgerecht. Sie stellen Lieferungen und Tourenpläne zusammen, verladen und versenden Güter. Außerdem wirken sie bei der Optimierung logistischer Prozesse mit. In allen Branchen sind Fachkräfte für Lagerlogistik beschäftigt. Infrage kommen dabei alle Betriebe, die über eine Lagerhaltung verfügen.

Aus dem Inhalt:

- FACHLICHE MODULE
 - Güter annehmen und kontrollieren, Güter lagern, Güter bearbeiten, Güter im Betrieb transportieren, Güter kommissionieren, Güter verpacken
 - Touren planen, Güter verladen, Güter versenden, Logistische Prozesse optimieren, Güter beschaffen
- RECHTLICHE BESONDERHEITEN IM LAGER UND BEIM TRANSPORT, ARBEITSSICHERHEIT
 - Ergonomisches Heben und Tragen von Lasten
 - Gefahrstoffe
 - Unfallverhütungsvorschriften
- EDV-SCHULUNG
 - Betriebssystem Windows
 - Anwendersoftware Word und Excel
- LAGERPROGRAMM
 - Kommissionieren
 - Berechnungen
 - Umgang mit Scanner
 - richtiges Verpacken
 - Organisation Versand
 - Warenfluss
 - Versandpapiere schreiben
 - Routenplan erstellen
- FLURFÖRDERMITTELSCHEIN

Laufender Einstieg in Neu-Ulm

ca. 1 bis 6 Monate

Auskunft:

Dieter Kravek
Telefon 0731 98565-39
dieter.kravek@schwaben.ihk.de

Lern' doch spontan!



- ✓ flexibler Lernort
- ✓ freie Zeiteinteilung
- ✓ individuelle Inhalte
- ✓ Betreuung durch TeleTutoren

Auszubildende und Ausbilder
Betriebswirtschaft
Fremdsprachen
Interkulturelle Kompetenzen
Informations- und
Kommunikationstechnik
Marketing, Vertrieb Multimedia
Materialwirtschaft
Personal- und
Führungsinstrumente
SAP
Technik
Aktuelles Wissen am Arbeitsplatz



www.ihkadhoc.de

Kontakt



IHK-BILDUNGSHAUS SCHWABEN

Stettenstraße 1 + 3
86150 Augsburg
Telefon 0821 3162-300
Fax 0821 3162-423
bildungshaus@schwaben.de
www.ihk-bildungshaus-schwaben.de



IHK ULM BILDUNGSZENTRUM

Olgastraße 97 – 101
89073 Ulm
Telefon 0731 173-222
Fax 0731 173-175
weiterbildung@ulm.ihk.de
www.ulm.ihk24.de

